

ZAHNRAT

Patientenzeitung der Zahnärzte Sachsens

Nichts scheint unmöglich ...

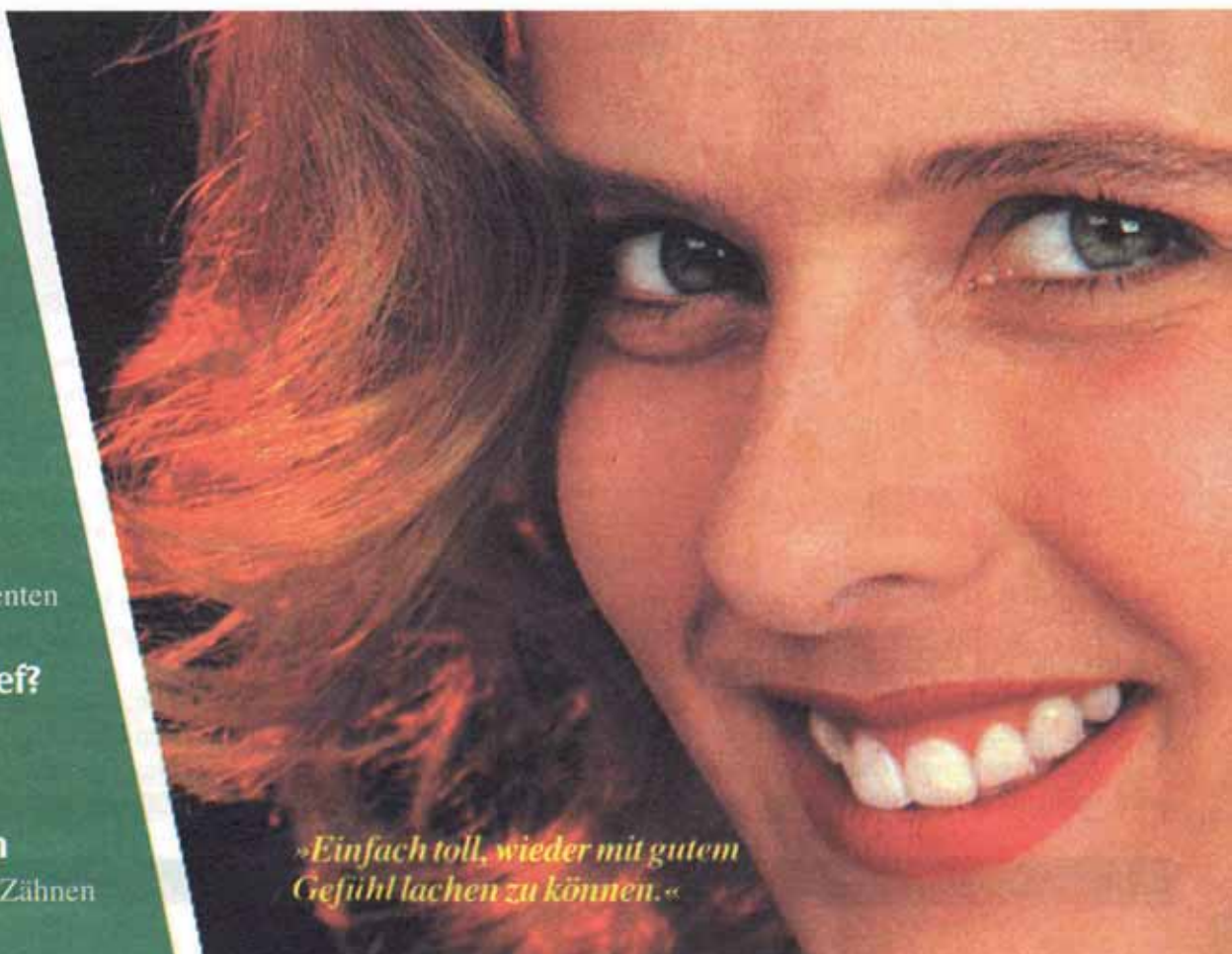
Moderne Zahnheilkunde bietet heute für fast jeden Fall die Möglichkeit einer optimalen Behandlung. Neben den modernen Prophylaxemaßnahmen, die mit dem Ziel eingesetzt werden, ein Auftreten von Erkrankungen der Zähne, des Zahnfleisches und des Zahnhalteapparates gar nicht erst zuzulassen,

ist heute auch die Wiederherstellung des Gebisses mit optimalen funktionellen und ästhetischen Ergebnissen möglich.

... Sowohl einzelne als auch alle Zähne eines Gebisses können in ihrer Farbe aufgehellert werden. Erheblich gefüllte Zähne sehen nach einer Behandlung aus, als wären sie gerade erst durchgebrochen. Ehemals schiefe Zähne, zu eng stehend oder mit störenden Zahnlücken behaftet, zeigen sich plötzlich in ebener Reihe...

Oft ist jedoch der Aufwand hoch, und jeder muß für sich selbst entscheiden, welche Belastung er für ein "strahlendes Lächeln" auf sich nehmen will. Da-

mit Sie sich von den phantastischen Möglichkeiten selbst ein Bild machen können, wurden hier einige Beispiele moderner, die Ästhetik des Gesichts verbessernder Maßnahmen zusammengestellt. Ob die eine oder andere Behandlung für Sie überhaupt sinnvoll ist, sollten Sie mit Ihrem Zahnarzt besprechen. Nicht jeder möchte auch auf gerade zu ihm passende Eigenheiten verzichten. Da als Ergebnis der Behandlung eine individuelle Optimierung der Ästhetik im Zahnbereich im Vordergrund steht, die so auch nur durch einen mehr als "ausreichend und wirtschaftlich" zu nennenden Aufwand möglich wird, müssen meist auch die Kosten individuell getragen werden.



Strahlend weiße Zähne

Der Wunsch von Patienten

Zähne total schief?

Zahnspange für Mutti und Vati

Das I-Tüpfelchen

Lachen mit gesunden Zähnen

»Einfach toll, wieder mit gutem Gefühl lachen zu können.«



Weißer Zähne über Nacht?

In der Werbung treten uns oft lachende Menschen mit strahlend weißen Zähnen gegenüber. Mit diesen Bildern im Kopf kommen Patienten zu ihrem Zahnarzt und wünschen: So will ich aussehen!

Der Zahnarzt kann heute eine Menge für schöne, helle Zähne unternehmen. Doch zunächst steht allerdings die Frage, was für den einzelnen Patienten sinnvoll ist. Bei einem 70jährigen passen strahlend weiße Zähne oft nicht ins Bild. Eine Überkronung erscheint jedoch angebrachter, wenn kleine Fehlstellungen korrigiert werden sollen oder die Zähne stark gefüllt sind.

Geht es hingegen nur um eine Aufhellung einzelner Zähne oder des gesamten Gebisses, bietet sich das Bleaching an. Wie so vieles, kommt auch dieser Begriff aus Amerika und bedeutet nichts weiter als Bleichen.

Beim Bleaching wird die Zahnhartsubstanz durch chemische Einflüsse aufgehellt. Dazu sind einige Arbeitsschritte notwendig: Zunächst wird von Ihrem Gebiß ein Abdruck genommen; im zahntechnischen Labor eine individuelle Schiene, die sich dem Gebiß genau anpaßt, gefertigt. Diese Schiene wird schließlich mit Bleichmittel ge-

füllt und auf Ihre Zähne gesetzt. Der Erfolg stellt sich nach ein bis zwei Wochen ein.

*Beachten Sie bitte:
Beim Bleaching kommen Chemikalien zum Einsatz, und deshalb gehört die Kontrolle unbedingt in die Hand des Zahnarztes!*

Dringend abzuraten ist von weißen Zähnen über Zeitungsannoncen.

Am schwierigsten wird es jedoch, wenn nur ein Zahn gebleicht werden soll, um bei eventuell wurzelbehandelten Zähnen eine Überkronung zu vermeiden. Zunächst wird der Zahn wiedereröffnet und ein Teil der Wurzelfüllung entfernt und in diesen Hohlraum das Bleichmittel eingebracht und der Zahn provisorisch verschlossen.

Eine genaue Kontrolle ist in diesem Fall besonders wichtig, damit der Zahn nicht heller als die Nachbarzähne



wird. Nach dem Erreichen des gewünschten Ergebnisses erfolgt die endgültige Füllung des Zahnes.

Wie lange die Freude an den gebleichten Zähnen vorhält, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Bei Rauchern und starken Tee- oder Kaffeetrinkern muß häufiger eine Wiederholung erfolgen.

Die Bleaching-Verfahren wurden in den USA über mehrere Jahre getestet. Das Resultat: keine Schäden an den Zähnen und zufriedene Patienten.

Zahnsperre für Mutti und Vati?

Schon längst haben wir uns an zahnsperretragende Kids und Teenies gewöhnt. - Die Kieferorthopädie ist im Kindes- und Jugendalter nicht mehr wegzudenken. Und dennoch tragen auch Erwachsene hin und wieder eine dieser so schön glänzenden Zahnsperren. Ist es einfach nur "In"? Sind Zahn- und Kieferfehlstellungen nicht ausschließlich beim wachsenden Menschen, also beim Kind, korrigierbar? Nein, und doch hat alles seine Grenzen, bzw. nicht alle Versäumnisse von "Hänschen" sind als "Hans" wiedergutzumachen.

Der tägliche Blick in den Spiegel drängt: "Warum stehen ausgerechnet meine Zähne total schief?", "Wie ist diese häßliche Lücke zwischen den ersten Frontzähnen zu schließen?", "Warum habe ich als Kind nur nicht konsequent meine Spange getragen und habe deshalb immer noch so stark vorstehende Zähne?" Zahnlücken, schiefe Zähne oder eine falsche Lage der Kiefer zueinander stören, besonders beim Erwachsenen, den harmonischen Gesamteindruck des Gesichts, die Ästhetik. Selbst die gepflegteste Erscheinung verliert an Attraktivität, wenn ER oder SIE sich nicht trauen, richtig zu lachen.

Ein strahlendes Lächeln mit gesunden gleichmäßigen Zähnen ist der I-Punkt für eine gepflegte, selbstbewußte Erscheinung. Aber nicht nur die Ästhetik wird durch die Korrektur von Zahn- und Kieferfehlstellungen enorm verbessert. Häufig gehen starke Fehlstellungen der Zähne auch mit Funktionsstörungen einher: So sind viele Formen der Parodontose und Kiefergelenkerkrankungen auf Fehlstellungen der Zähne und Kiefer zurückzuführen. Zu eng stehende Zähne sind extrem kariesgefährdet!

Manchmal scheitert auch der Versuch einer prothetischen Korrektur oder des Lückenschlusses an gekippten oder gewanderten Zähnen. Hier können mit Hilfe der Kieferorthopädie einzelne Zähne an die für die Brücke oder den Kronenanker notwendige Stelle "gerückt" werden.



Viele wissen es noch nicht, die Kieferorthopädie hat in den letzten Jahrzehnten gewaltige Fortschritte gemacht. Besonders mit den festsitzenden Behandlungsmethoden (Bänder, Brackets) sind viele Möglichkeiten auch für eine erfolgreiche Behandlung Erwachsener geschaffen worden. Gerade Einzelzahnbewegungen sind ausschließlich nur mit dieser Behandlungsart in jedem Alter möglich. Bei dieser "Multibandbehandlung" können Sie auch zwischen Metall- oder zahnfarbene Keramik- oder Kunststoffbrackets wählen. In einigen Fällen ist auch eine Behandlung mit abnehmbaren Geräten (individuell gefertigte Kunststoffplatten mit Drahtklammern und eingearbeiteten Schrauben oder Federn) möglich.

Eine wichtige Voraussetzung für eine solche Behandlung ist die fachgerechte Befundaufnahme und Auswertung durch einen Kieferorthopäden. Erst nach gründlicher Diagnostik kann er feststellen, ob eine Behandlungsmöglichkeit besteht. Vor allem ein recht gesunder Zahnhalteapparat ist eine wichtige Voraussetzung. Die kieferorthopädische Diagnostik und Therapie sind mit einem hohen technischen und zeitlichen Aufwand verbunden, die auch von Ihnen als Patient viel Geduld fordert. Eine Zahn- oder Kieferfehlstellung ist nicht in ein paar Wochen behoben.

Besonders auch hier wieder der wichtige Hinweis auf die exakte Zahn- und Mundhygiene: Ohne mehrmalige gründlichste Zahnreinigung, gesunde Ernährung und ausreichende Fluoridzufuhr sind Ihre Zähne stark gefährdet! Gerade unter den erschwerten Bedingungen festsitzender Geräte ist ein regelmäßiges und systematisches Mundpflegeprogramm für Sie unerlässlich, um erhöhten Kariesbefall und Parodontose vorzubeugen. Bei der professionellen Prophylaxeberatung durch Ihren Zahnarzt werden Sie optimal zur richtigen Pflege Ihrer Zähne und der kieferorthopädischen Behandlungsmittel angeleitet.

Damit Ihre Z

Ihre Zähne müssen viel aushalten: Täglich haben sie hart zu arbeiten, müssen beißen und kauen und dabei ungeheurem Druck standhalten; Ihnen beim Sprechen helfen und oben-dreien auch noch schön aussehen. Es gibt also viele Gründe, pfleglich mit Ihren Zähnen umzugehen.



Ein unfallgeschädigter Zahn wird mit Hilfe eines Veneers aufgebaut. Der versorgte Zahn ist von den unbeschädigten Zähnen nicht zu unterscheiden.

Heilen kann Ihr Zahnarzt Ihre Zähne übrigens nicht, denn Zähne können sich nicht selbst regenerieren wie die Haut oder andere Organe. Ein Zahn-Ersatz - auch wenn er perfekt und komfortabel ist - kann eben nur ein Ersatz Ihrer Zähne sein.

Für einige Berufe ist sogar ein gut aussehendes Gebiß unerlässlich. Zahnlücken, abgebrochene oder verfärbte Zahnfronten stören den har-

monischen Gesamteindruck des Gesichtes: die Ästhetik. Sie hat übrigens mit Kosmetik, der Verschönerung des Äußeren mit kosmetischen Mitteln, nichts zu tun. Denn mit Kosmetik können Sie unansehnliche Zähne nicht überdecken. Gönnen Sie darum Ihren Zähnen die Pflege und die Aufmerksamkeit, die sie verdienen!

Sollte es aber trotzdem soweit gekommen sein, so gibt es auch dann noch eine Möglichkeit. "Veneers" nennen wir Zahnärzte die grazilen, fast transparenten Keramikschalen, mit denen die sichtbaren Oberflächen Ihrer Zähne ein perfektes, fehlerfreies Aussehen erhalten.



Ein Veneer wird auf den Zahn aufgeklebt.

Mit der Veneer-Technik soll vor allem die natürliche Form und Farbe wiederhergestellt werden. Umfangreiche Änderungen der Zahnstellung sind nur sehr



beschränkt möglich. Die absolut natürlich wirkenden Verblendschalen werden im zahntechnischen Labor individuell für Sie gestaltet. Mit einem zahnmedizinischen Spezialkleber haften die nur 0,5 mm dünnen und vollkommen metallfreien Veneers auf dem vorher präparierten Zahnschmelz.

Bei dieser modernen Technik kann auf das starke Beschleifen Ihrer wertvollen Zahnschmelz - wie es bei einer herkömmlichen Krone erforderlich ist, verzichtet werden. Das setzt aber einen nicht so stark gefüllten Zahn voraus, da es sonst zum Abbruch der Krone kommen kann. Für solche Zähne ist die Krone weiterhin das Mittel der Wahl. Da ein Veneer aus lichtdurchlässiger, zahnfarbener Keramik besteht, ist auch der Übergang zu Ihren eigenen Zähnen nicht sichtbar. Der restaurierte Zahn sieht völlig natürlich aus und besticht durch hervorragende Ästhetik.

Warum Sie sich ein verbessertes Aussehen für Ihre Zähne wünschen, kann viele Gründe haben: Vielleicht ist Ihr sonst so



0,5 mm dünne Keramikschalen, die den gesamten sichtbaren Bereich der Zähne bedecken und sich je nach Situation etwas über die Schneidekante erstrecken. Sie werden aus einer keramischen Masse in jeweiligen Zahnfarbe hergestellt.

Zähne blendend aussehen

Haben Sie Ihre Zähne schon einmal genau im Spiegel angesehen? Viele Menschen sehen Ihren Mitmenschen sehr genau auf die Zähne. Für sie ist das Lachen mit gesunden und schönen Zähnen sicherlich das I-Tüpfelchen für ein gepflegtes Äußeres.

strahlendes Lachen durch eine abgebrochene Zahnkante, eine starke Abnutzung im sichtbaren Bereich, einen Kariesdefekt oder durch eine



Zwei entscheidende Vorteile vereint die Veneertechnik: 1. der äußerst geringe Verlust der natürlichen Zahnhartsubstanz, 2. hervorragende, dauerhafte Ästhetik.

Zahnverfärbung beeinträchtigt. Möglicherweise sind aber auch große Füllungen im Laufe der Zeit unansehnlich geworden. Mit dieser Methode können auch Fehlstellungen in geringem Grade

korrigiert werden. Vorausgesetzt, Ihre Zähne haben noch genügend Zahnschmelz, können Keramikschaalen das natürliche Aussehen dieser Zähne wiederherstellen. Eine Lücke, zum Beispiel zwischen den mittleren Schneidezähnen, kann, wenn sie nicht zu groß ist, geschlossen werden.

Die Wiederherstellung oder Verbesserung des ästhetischen Eindrucks Ihrer Frontzähne gehört zur Herausforderung eines jeden Zahnarztes. Neue Materialien und Fortschritte in der Behandlungstechnik, gepaart mit dem Engagement des gesamten Praxisteam, lassen heute faszinierende Ergebnisse in der ästhetischen Zahnheilkunde zu. Sie waren früher nicht möglich, stehen Ihnen aber heute dank Wissenschaft und Forschung in einer Praxis zur Verfügung.

Leider ist diese Behandlung nur als private Leistung zu bekommen. Das heißt, die Gesetzlichen Krankenkassen übernehmen dafür keine Kosten.



Die schief- und engstehenden oberen Schneidezähne mit sichtbaren Füllungen wurden durch Keramikschaalen in ihrer Stellung und ihrem Aussehen verschönert.



Die vier oberen Schneidezähne wurden mit Veneers versehen, um eine ästhetische Verbesserung zu erzielen.

Behandlungsformen und -methoden, die lediglich kosmetischen oder besser gesagt ästhetischen Zwecken dienen, gehören nicht zu den vertragszahnärztlichen Leistungen. Die Versorgung mit Veneers unterliegt deshalb der freien Vereinbarung zwischen Zahnarzt und Patient. Sie muß nach der amtlichen Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) als Privatleistung erbracht und berechnet werden.

Plaque:

Bakterieller Zahnbelag: Am Zahn klebende Bakterien und Speisereste bilden eine an der Zahnoberfläche festhaftende, schmierige Schicht. Wegen der zahnähnlichen Farbe sind diese Beläge oft nur schwer zu erkennen, lassen sich jedoch durch Anfärben deutlich sichtbar machen; diese Krankheitsursache für Karies und Zahnfleischentzündung ist durch gründliche Zahnreinigung mit Bürste und Faden zu minimieren.

Professionelle Zahnreinigung:

Sammelbegriff für die Gesamtheit der Maßnahmen, die vom Zahnarzt und qualifizierten Prophylaxehelferinnen zur Reinigung Ihrer Zähne von Plaque, Zahnstein und Ablagerungen aus Lebens- und Genußmitteln (Tabak, Kaffee usw.) ausgeführt werden. Diese sehr gründliche Reinigung erfolgt mit modernen Hilfsmitteln und wird mit einer Politur abgeschlossen.

Zahnverfärbungen:

Neben einer als natürlich angesehenen Farbänderung der Zähne mit dem Lebensalter führen vor allem Krankheitsprozesse zu teilweise erheblichen Farbänderungen im Zahnmaterial selbst. Störungen während der Zahnbildung, Folgen von Karies, Gewalteinwirkung und krankhafte Abnutzung der Zahnschicht können zu dunklen Zähnen führen, die sich durch Reinigungsmaßnahmen nicht aufhellen lassen.

Zahnhalteapparat:

Hiermit werden die Gewebe beschrieben, die an der Verbindung von Zahn und Kiefer beteiligt sind. Dazu zählen weiterhin Zahnfleisch, Fasern, Blutgefäße und Nerven.

Kieferorthopädie:

Spezialgebiet der Zahnheilkunde, das sich mit der Feststellung und Behandlung von Zahnfehlstellungen beschäftigt.

Füllungen:

Auch Werkstoffe zum Ersatz von Zahnschicht, die bei der Kariesbehandlung in den Zahn gefüllt werden, können Anlaß für Farbänderungen an Zähnen sein. Metallfüllungen führen oft zu dunkler scheinenden Zähnen im Backzahnbereich. Ursprünglich zahnfarbene Füllungen an Frontzähnen treten durch Farbveränderungen des Füllungsmaterials mit zunehmender Dauer deutlich hervor.

Schön und gesund

Umfragen bestätigen es, der Bundesbürger gibt Jahr für Jahr mehr Geld für Schönheit und Gesundheit aus. Frau/Mann geht regelmäßig zum Frisör oder zur Kosmetik, Fitneß-Center haben Hochkonjunktur, Frauen trainieren ihren Body, Männer streben nach Arnold Schwarzenegger-Muskeln. Die Schlankheitsdrinks (lecker, lecker) gehen in den Apotheken weg wie warme Semmeln; die Kosmetikindustrie spricht von nie dagewesenen Umsätzen. Frau/Mann will nicht nur gut duften, sondern einfach schöner, jünger, fit und gesund sein.

Immer wieder ist es auch das Gesicht, das den jeweiligen Schönheitsidealen angepaßt wird - kosmetisch oder gar chirurgisch.

Und wie sieht es mit unserem Mund aus? Wieviel Erotik geht allein von ihm aus? Wieviel Pflege, wieviel Kosmetik lassen wir diesem so wichtigen Organ angedeihen? Außer dem Lippenrot sind es doch die Zähne, die unseren Mund ausmachen. Und diese Zähne, diesen "Satz" Zähne haben wir nur ein einziges Mal! Gehen wir damit entsprechend um?

Ursache Nr. 1 kranker Zähne und schlechten Mundgeruchs ist der Zahnbelag (Plaque). Die Menge dessen ist abhängig von der jeweiligen Mundhygiene, von Ernährungsgewohnheiten und vom biologischen Milieu in der Mundhöhle. Zahnbeläge (Plaque), die nicht regelmäßig und gründlich entfernt werden, können sich ungestört weiterentwickeln. An der Zahnoberfläche werden sie durch Kalk-einlagerungen zu festem Zahnstein, der sich mit häuslicher Mundpflege nicht mehr entfernen läßt. Zahnbeläge können sich so ungestört wie ein Keil zwischen Zahn und Zahnfleischrand schieben, wodurch es zu Zahnfleischentzündungen kommen kann.

Bei intensiver täglicher Zahnpflege können Sie die noch weichen Zahnbeläge "wegputzen", jedoch in schwer zugänglichen Nischen und Zahnzwischenräumen nicht entfernen. Da hilft eine professionelle Zahnreinigung in der Praxis Ihres Zahnarztes. Mit Spezialinstrumenten und maschinellen Hilfsmitteln erfolgt diese Reinigung.

**Und diese Zähne,
diesen "Satz" Zähne
haben wir nur ein
einziges Mal!**

Mit der professionellen Zahnreinigung werden Plaquemenge und Entzündungsgrad des Zahnfleisches (Blutungsneigung) festgestellt. Nach Anordnung Ihres Zahnarztes können auch besonders ausgebildete Mitarbeiterinnen des zahnärztlichen Teams alle harten und weichen Zahnbeläge mit professionellen Hilfsmitteln entfernen.

Anschließend werden die Zahnflächen gründlich poliert - denn auf glatten Oberflächen kann sich neuer Zahnbelag schwerer festsetzen.

Besonders hilfreich sind regelmäßige professionelle Zahnreinigungen bei Patienten mit hochwertigem Zahnersatz, wie Kronen, Brücken und Ankerprothesen, aber auch bei festsitzenden kieferorthopädischen Geräten (Brackets). Denn gerade hier schafft es die Zahnbürste einfach nicht allein.

Wie herrlich ist es doch - so ein rundher-



um sauberes und sicheres Gefühl im Mund! Mit einer bewußten, zahngesunden Ernährung und Ihrer regelmäßigen systematischen Mundhygiene übernehmen Sie zu Hause die Basis-Arbeit. Um gesund zu bleiben, brauchen Ihre Zähne aber noch mehr - eine regelmäßige professionelle Zahnreinigung in Ihrer Zahnarztpraxis.

Die professionelle Zahnreinigung kann nur mit Spezialinstrumenten, maschinellen Hilfsmitteln und speziellen Polierpasten in der Praxis des Zahnarztes erfolgen.



Die individuelle Zahnpflege für die ganze Familie

3-fach-Schutz



elka dent

Zahncreme mit 3-fach Schutz:
Gegen Karies, Parodontose und Zahnbelag
Mundwasser Fresh:
Atemfrische für den ganzen Tag



Putzi

Kinderzahncreme:
Das fruchtig-frische
Putzvergnügen

Putzi Zahnbürste: mit lustigem
Putzgriff und extra weichen,
abgerundeten Borsten

Fruchtig ohne
Zucker



ROT-WEISS

Die preiswerte Familien-
zahncreme gegen Karies und
Zahnbelag, für gesunde Zähne



Perlo dont

3-fach
wirksam

3-fach wirksam:
● gegen Karies und
● Parodontose,
● stärkt die Zähne



el-ce med

Ausgewählte Kräutereextrakte
von Pfefferminze, Kamille und
Ringelblume – zur
Gesunderhaltung
von Zähnen und
Zahnfleisch



DENTAL-Kosmetik GmbH HighDent aus Dresden



Zahncreme seit 1907

Impressum

Herausgeber

Landes Zahnärztekammer Sachsen
Bautzner Straße 116, 01099 Dresden
Telefon: 0351/54437, Telefax: 0351/5022841

Verlag

Meißner Tageblatt Verlags GmbH
Kleinmarkt 1, 01662 Meißen

Redaktion

Frank Woida

Verantwortlich für den Inhalt

Dr. Thomas Breyer

Layout

Satztechnik Meißen GmbH
Frank Woida

Gesamtherstellung

Druck

Satztechnik Meißen GmbH
Kleinmarkt 1, 01662 Meißen

Versand

Satztechnik Meißen GmbH
Kleinmarkt 1, 01662 Meißen

Die Patientenzitung und alle in ihr enthaltenen
einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheber-
rechtlich geschützt.

© Copyright by

Landes Zahnärztekammer Sachsen und
Meißner Tageblatt Verlags GmbH